



BUNDESWEHR

Marinekommando
Kopernikusstraße 1 18057 Rostock

Verteiler

Datum
8. Mai 2020

Inspekturbrief anlässlich des 75. Jahrestages der Befreiung vom Nationalsozialismus

Soldatinnen und Soldaten, zivile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

wir befinden uns inmitten der Corona-Krise, die unsere Aufmerksamkeit fast gänzlich absorbiert hat. In dieser Zeit drohen drei bedeutende Daten unserer Geschichte in den Hintergrund gedrängt zu werden.

Vor genau 75 Jahren trat am 8. Mai 1945 um 23:00 Uhr die bedingungslose Kapitulation der Deutschen Wehrmacht in Kraft. Das Inferno und die Barbarei des Krieges hatten ein Ende. Damit einher ging auch die Befreiung unseres Landes von der nationalsozialistischen Diktatur. Nur dadurch wurde es uns ermöglicht heute in Frieden, Freiheit und Wohlstand zu leben.

Die Kapitulationserklärung ließ nach mehr als 5 Jahren Krieg, nach 5 Jahren grausamer Verbrechen, brutaler Gewalt und unglaublichen Schreckens endlich die Waffen schweigen und läutete die längste Friedensperiode der Geschichte unseres Landes ein. Indem wir an diesen Tag erinnern, übernehmen wir auch heute Verantwortung für die wohl dunkelste Epoche unserer Geschichte.

Diese Friedensperiode steht in enger Verbindung mit dem Jubiläum, welches wir vor zwei Tagen feiern durften – den 65. Jahrestag der Mitgliedschaft Deutschlands in der NATO. Die westliche Allianz steht als Garant für Frieden, Freiheit und Sicherheit wie keine andere Institution der Welt. 30 alliierte Nationen finden in und mit diesem Bündnis trotz ihrer verschiedenen historischen Entwicklungen, geografischen Gegebenheiten und vielfältigen Kulturen immer wieder einen gemeinsamen Konsens, um die Herausforderungen unserer Zeit zu bewältigen. 30 alliierte Nationen in einer Gemeinschaft für gemeinsame Sicherheit und Verteidigung, verbunden durch einen gemeinsamen Wertekanon, wechselseitige Achtung und Solidarität.

Diese Friedensperiode verdanken wir aber auch im gleichen Maße der Europäischen Union, deren Ursprünge vor 70 Jahren wir morgen, am Europatag, ebenfalls gedenken werden. Europa ist eine Erfolgsgeschichte, führt man sich die Rivalitäten und Konflikte vergangener Zeiten vor Augen. Das Entstehen für gemeinsame Werte bringt Sicherheit und Wohlstand zugleich, es sorgt für eine starke Gemeinschaft im Dienste des Friedens.

Der Schlüssel für die lange Friedensperiode, auf die wir in diesen Tagen zurückblicken, sind aber letztendlich die Werte und Normen, die wir als Teil der NATO und EU, aber auch in der Bundeswehr selbst vertreten. Menschenwürde, Freiheit, Frieden, Gerechtigkeit, Gleichheit, Solidarität und Demokratie sind die Grundlagen unseres täglichen Handelns. Werte, die wir leben und für die wir eintreten müssen, damit sich die Verbrechen und das Grauen des Zweiten Weltkriegs niemals wiederholen. Dies sind die Werte, die den Dienst in der Bundeswehr und das Selbstbild von uns allen prägen sollen und müssen. Werte, die jeder Soldat geschworen hat, im Ernstfall mit seinem Leben zu verteidigen.



**MARINEKOMMANDO
INSPЕКTEUR DER MARINE**

Kopernikusstraße 1
18057 Rostock
Tel. +49 (0) 381 802-51000
Fax +49 (0) 381 802-51009

WWW.BUNDESWEHR.DE

MARINE

Seit ihrer Gründung sind die Bundeswehr und die Deutsche Marine fester Bestandteil dieser westlichen Wertegemeinschaften, geleitet von der Überzeugung, dass Frieden, Freiheit und Sicherheit nur gemeinsam erstritten werden können.

Auf diese lange Friedensperiode, in der wir alle geboren und groß geworden sind, blicken wir voller Dankbarkeit. Diese Zeit muss uns allen aber gleichfalls Verpflichtung und Ansporn sein, auch die Zukunft auf Grundlage der freiheitlich-demokratischen Grundordnung zu gestalten.

Jeder Einzelne von Ihnen trägt Tag für Tag zum Erhalt dieser Werte bei. Jeder Einzelne leistet durch seinen Dienst in der Bundeswehr einen wichtigen Beitrag für Frieden, Freiheit und Sicherheit.

Bleiben Sie weiterhin mit Herz und Verstand, in Wort und Tat diesen Werten treu!



Andreas Krause
Vizeadmiral